

Details uniLIGHT Modul 8-Kanal PRO (FW 1.1)

Das 8-Kanal Modul bietet universelle Einsatzmöglichkeiten in allen Bereichen des Modellbau und kann in fast allen Bereichen frei programmiert werden. Dazu sind lediglich ein Windows PC und unsere freie Konfigurationssoftware notwendig.

Technische Daten

	MODUL-2-150-1	MODUL-8-300-1
Steuerungsseite Empfänger:	4,8-9,6V	4,8-9,6V
Gewicht (abhängig von Kabel):	ab 6g	ab 18g
Abmessung:	40x23x9mm	50x60x8mm
Strom je Kanal:	1,5A bis 30V	3A bis 30V
Impulsstrom je Kanal:	1,5A bis 30V	5A bis 30V
Gesamtlast:	3A	10A, 2x5A
galvanisch getrennte Kreise:	JA	JA, 2x
Betrieb auch ohne RC Signal:	JA	JA
Weicher Übergang programmierbar:	NEIN	JA
Effekte neu und frei programmierbar:	NEIN	JA
Servoausgänge	NEIN	2
Servoausgänge frei programmierbar	NEIN	JA
Effekte mit variabler Geschwindigkeit:	11	5, programmierbar
Leistungsfähige Konfigurationssoftware	NEIN	JA, per Download

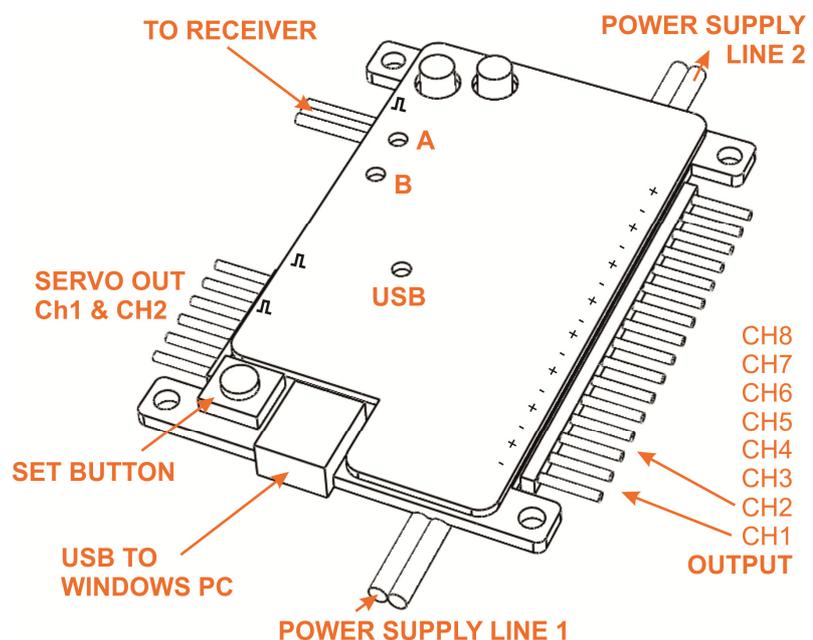
Anschluss und Programmierung

Das Steuermodul wird an einem Empfängerausgang angeschlossen, der meist von einem 3-Stufen Schalter (GEBER) angesteuert wird. Bei vielen Fernsteuerungen sind aber auch 5 oder sogar 7 Stufen über Mischer, Schalterverbund oder Flugphasen möglich. Die eigentliche Programmierung der Lichtsignale erfolgt über unsere frei verfügbare Windows Software.

Status **LED A** zeigt an, ob gerade ein Lichtschema ausgegeben wird und blinkt.

Status **LED B** leuchtet sobald ein Signal von einem Empfänger anliegt und die Steuerung arbeitet.

Status **LED USB** zeigt die Kommunikation über die USB Leitung an und ist im Normalbetrieb nicht aktiv. Die Steuerung kann über USB ohne Empfänger betrieben werden, im Normalbetrieb ohne Kabel ist die komplette USB Elektronik aber inaktiv und hat keinen störenden Einfluss auf die Fernsteuerung.



Die beiden **POWER SUPPLY** Linien ermöglichen es zwei getrennte Spannungen zu benutzen. Die Ausgangstufen werden erst mit angelegter Versorgungsspannung am Empfänger aktiv, Sie benötigen also keinen eigenen Schalter für den Leistungsteil. Die Steuerung und beide Leistungsseite sind galvanisch komplett getrennt, die können also jede Stromversorgung, auch die gleiche, verwenden. Beachten Sie, dass die Plus-Leitung die gemeinsame bei Parallelschaltung ist

Grundeinstellung

Um die Grundeinstellung (RESET) des uniLIGHT Moduls wiederherzustellen halten Sie die SET-Taste gedrückt und starten Sie die Empfängerstromversorgung. Halten Sie die Taster für 10 Sekunden gedrückt, das Blinksignal in ein Dauerlicht übergeht → RESET.

Software und Grundlagen

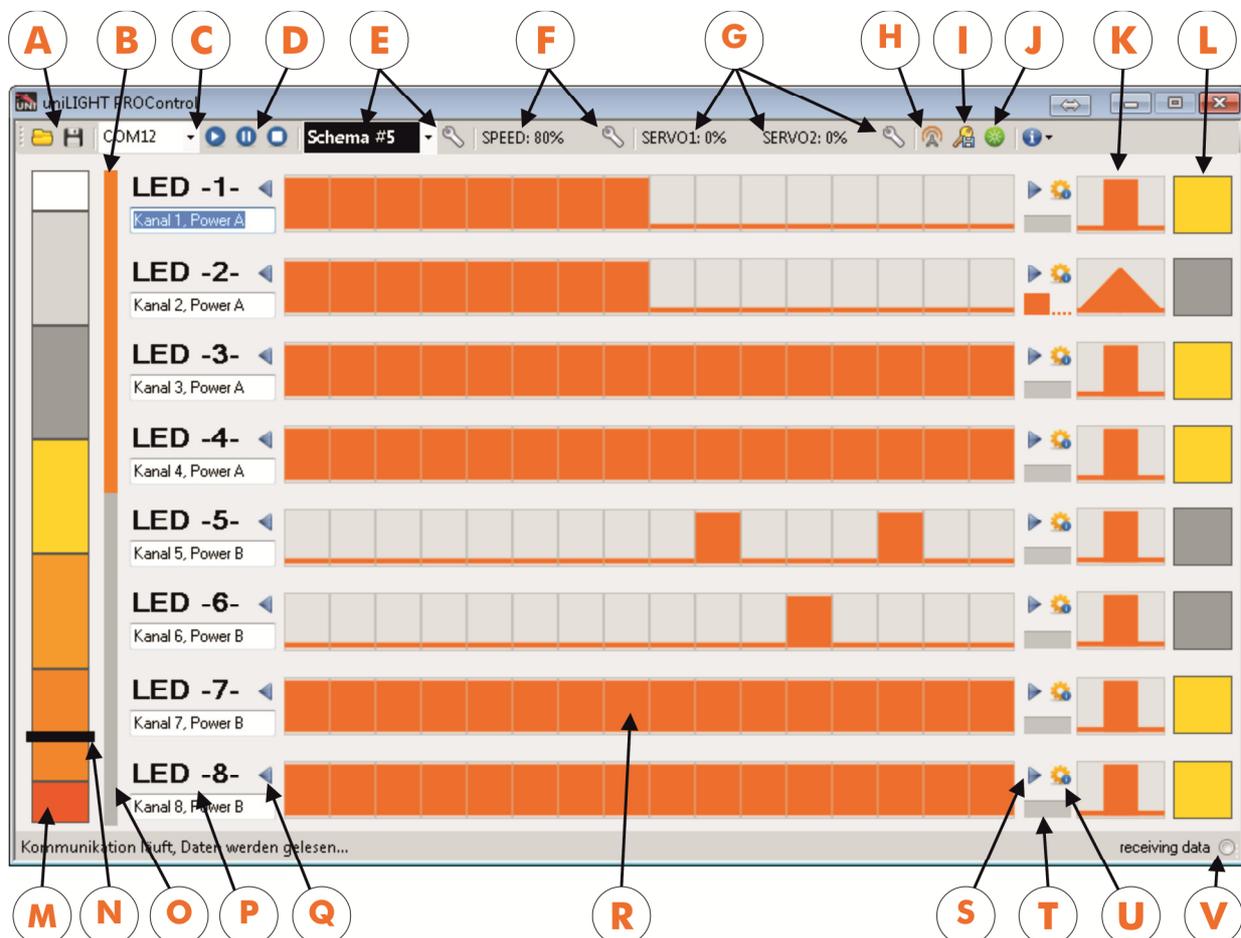
Das Programm kann über die Webseite www.unilight.at herunter geladen werden. Folgen Sie den Link zum 8-Kanal PRO Steuermodul. Das Programm ist gratis, erlaubt speichern, austauschen und konfigurieren von allen Parametern der Steuerung. Es ist stark grafisch aufgebaut und bedarf nur wenigen Erklärungen. Unter Windows 7 & 8 wird kein Treiber benötigt, er installiert sich selbständig über die Windows Update-Funktion. Das Programm selber wird ständig weiter entwickelt, über etwaige Updates werden Sie automatisch informiert.

Das Funktionsprinzip läuft so ab, dass ein Lichtmuster (Schema) definiert und gespeichert wird. Dort ist definiert, was jeder Ausgang tut, wie schnell er arbeitet und was etwaig angeschlossene Servos tun sollen. Es können 5 komplett unabhängige solche Schemas definiert werden. Dies erfolgt ganz leicht grafisch; seien es Blinkfolgen, Dauerlicht oder einfach AUS, alles ist möglich. Ein integrierter Assistent hilft Ihnen bei der Definition der wichtigsten Standardfunktionen. Letztendlich entscheidet dann die Servo/Knüppelposition an der Fernsteuerung welches der Schemas ausgeführt werden soll.

Da die Software auch offline, d.h. ohne Steuerungsmodul, betreibbar ist, gibt es somit einen offline und einen online Betrieb. Im Online-Betrieb werden die aktuellen Parameter und die aktuelle Funktion angezeigt, dieser arbeitet natürlich nur mit angeschlossenem Controller. Im Offline-Betrieb wird programmiert. Sie werden bei Veränderung eines Wertes automatisch offline geschaltet und können alle Werte verändern.

Ist dies erfolgt, dann können Sie die Werte mit diesem Symbol übertragen und gleich testen. 

Sind Sie mit den Einstellungen zufrieden, dann werden diese beim Drücken des nächsten Symbols wirklich in der Steuerung gespeichert und sind auch nach Trennen der Versorgungsspannung wieder vorhanden. 



- A** Öffnen und Speichern der aktuell gewählten Einstellungen und Beschriftungen. Die gespeicherten Dateien können Sie mit Freunden oder dem Support austauschen.
- B** Markierung der Kanäle 1-4 im ersten Versorgungsspannungsbereich
- C** Auswahl des Kommunikationsport. Sollte der richtige Port nicht bereits beim Start des Programmes gefunden werden, dann kontrollieren Sie die Einstellungen in der Systemsteuerung und geben den Port manuell an.
- D** Schalter für Betriebszustand. „Play“ steht für den Online Modus, „Pause“ ist der Offline Modus mit verbundener Steuerung (zur Programmierung) und „Stop“ unterbricht die Verbindung zur Steuerung komplett.
- E** Anzeige und Auswahl des aktuell aktiven Schemas. Online wird dieser Wert durch die Fernsteuerung verändert, die gesamte Anzeige lebt und verändert sich dementsprechend. Wählen Sie hier ein Schema manuell, dann wechseln Sie offline. Dieser Betrieb ist auch ohne Empfänger möglich um Programmierungen durchzuführen.
- F** Geschwindigkeits-Einstellung. Klicken Sie auf den Schraubenschlüssel um die Einstellungen zu verändern. Diese werden beim Bestätigen direkt übertragen.
- G** Servo-Einstellung. Klicken Sie auf den Schraubenschlüssel um die Positionen der beiden Servokanäle zu verändern. Diese werden beim Bestätigen direkt übertragen.
- H** Übertragen der offline gemachten Einstellungen an die Steuerung zum testen und ausprobieren.
- I** Speichern der Daten in der Steuerung zum permanenten und späteren Gebrauch.
- J** Neu-Initialisierung der Steuerung. Die permanent gespeicherten Daten werden geladen, nicht gespeicherte Testdaten werden dabei wieder gelöscht.
- K** Transitions-Einstellungen. Die können bei jedem Kanal definierten, wie schnell dieser schalten soll. Ein weicher Übergang kann als Rotationslicht, Wechsellicht oder einfach zum sanften Einschalten der LEDs benutzt werden um einen höheren Realismus zu erzeugen.
- L** Statusanzeigen der Lichter. Diese werden allerdings nur richtig angezeigt, wenn die Lichtsignale langsam sind. Dient als Bestätigung und zur Kontrolle der Endstufen.
- M** Signalbereich des Empfängersignals. Sobald die Steuerung online ist, wird dieser farbig dargestellt und zeigt an bei welchem Servoausschlag welches Lichtschema aktiv ist. Die Bereiche sind über E änderbar.
- N** Servosignal. Dieser Balken zeigt das aktuell anliegende Servosignal an. Wird die Steuerung ohne Empfänger betrieben erscheint der Balken nicht.
- O** Markierung der Kanäle 5-8 im zweiten Versorgungsspannungsbereich
- P** Definition der einzelnen Kanäle. Geben Sie hier eine Bezeichnung an, um sich besser orientieren zu können.
- Q** Schiebe-Symbol LINK. Drücken Sie hier um ein Signalmuster nach links zu verschieben
- R** Hauptbereich zu Musterdefinition. Klicken Sie mit der Maus um ein Muster anzupassen.
- S** Schiebe-Symbol RECHTS. Drücken Sie hier um ein Signalmuster nach rechts zu verschieben
- T** Asynchrone Pause. Hier können Sie definieren, dass ein Lichtmuster nur jeden zweiten Durchlaufzyklus ausgegeben wird, das Signal wird also vereinzelt und läuft dann scheinbar asynchron zu den anderen Signalen
- U** Assistent. Klicken Sie hier um den Assistent für den Kanal aufzurufen. Erstellen, verschieben oder kopieren Sie ganze Muster und Schema mit einem Klick
- V** Dieser Punkt blinkt wenn Daten in live von der Steuerung empfangen werden.

Details **uniLIGHT** module 8-Kanal PRO (FW 1.1)

Our 8-channel module offers many possibilities in all aspects of model making and can be programmed for nearly every area. Only a windows PC and our free configuration tool is necessary!

Technical Data

	MODUL-2-150-1	MODUL-8-300-1
Receiver side::	4,8-9,6V	4,8-9,6V
Weight (exkl. Cables):	from 6g	from 18g
Dimensions:	40x23x9mm	50x60x8mm
Current per channel:	1,5A bis 30V	3A bis 30V
Maximum current (5s):	1,5A bis 30V	5A bis 30V
Combined load:	3A	10A, 2x5A
galvanish sperated:	YES	YES, 2x
Operation without RC possible:	YES	YES
Soft transition programmable:	NO	YES
Light effects free programmable:	NO	YES
Servo output channels:	NO	2
Servo output channels programmable:	NO	YES
Light effect with various speed:	11	5, programmable
Powerful configuration software:	NO	YES, as download

Connection & programming

The control module is connected to the receiver channel which is usually set by a 3-step-switch. With many transmitters it is possible to have 5 or even 7 steps via mixer, switch assembly or flight-phasing. The actual programming is done by our free Windows tool.

Status **LED A** shows if there is a light scheme actually selected and running.

Status **LED B** shows if there is a signal from the receiver and steering is working.

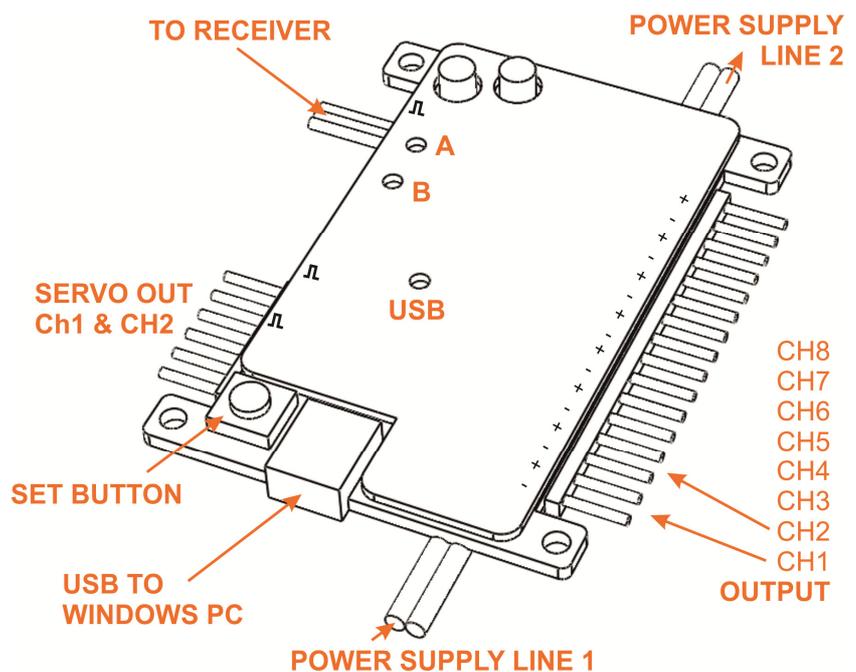
Status **LED USB** indicates communication via USB. The controller can be used via USB

without receiver but does not get live feedback from the receiver system. During regular operation, the complete USB electronic is inactive and does not interfere with the remote control.

The two **POWER SUPPLY** lines can be operated with different supply voltages and batteries, they are fully galvanish sperated like the receiver side. The power stages are only activated when the receiver is powered up, so there is no need for an extra switch for the power lines. Note that you can combine the positive wire when you want to reduce the amount of wires and connectors.

Initial Setting

To restore initial setting (RESET) of the **uniLIGHT** module, keep SET key pressed and start the receiver power. Keep it pressed for 10 seconds until flashing light becomes permanently -> RESET



Software & basics

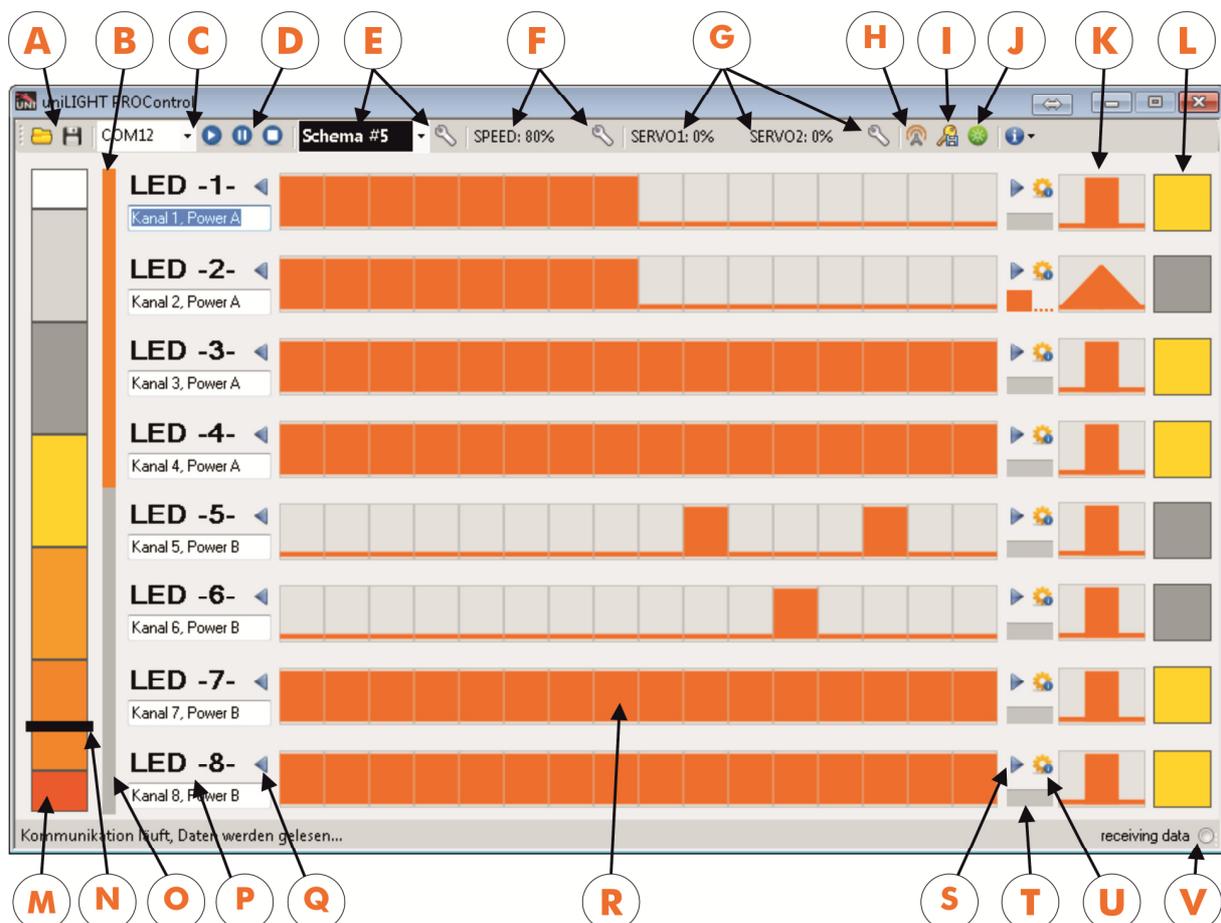
The application can be downloaded from our website www.unilight.at. Follow the link to the 8-channel PRO control module. The program is free of charge, allows storage, exchange and configuration of all parameters of the controller. It is very easy to use due to good graphics and very intuitive. With Windows 7&8 there is no special hardware driver disc necessary, it installs itself by the Windows setup function. The program is constantly upgraded and you will be automatically informed about recent updates.

The function works like this: up to 5 light patterns (schemes) can be defined separately and saved in the device. It is clearly defined what each exit has to do, how fast they work and what eventual connected servos have to do. This is easily done by a graphic interface; may it be a flashing sequence, permanent light or all off, everything is possible! An integrated assistant helps you with the most important functions. Finally the steering position of the servo decides about which scheme is performed.

Because the software can also be applied offline (without steering module), there is online and offline operation possible. Online all current parameters and functions are shown, of course it only works with connected controller. In offline modus programming is done. If data changes you are automatically turned to offline and data can be defined.

Once this is done, you can transfer the data with the symbol and test right away.

If you feel ok about the new parameters, they will be saved for good within your controller by pressing the following symbol.



- A** Opening and saving of the current parameters - Saved data can be shared with friends, our support or saved to other controllers as well.
- B** Channel 1-4 in first electric power supply line
- C** Selection of communication port - If the correct port is not already found by starting the program, check parameters in the device manager and add the port manually.
- D** Switches for operating status. "play" stands for online, "pause" means offline modus with connected controller for programming, "stop" shuts down communication completely.
- E** Display and selection of current light scheme - In online mode this value is changed via the remote control – dynamically displayed. If you choose another scheme manually, the system goes offline. The offline operation enables the programming functions.
- F** Speed of signal scheme - To change the setting click on the wrench symbol. Changes are transmitted directly after your confirmation.
- G** Servo position - To change the two servo channel settings click on the wrench symbol beside. Changes are transmitted directly after your confirmation.
- H** Sends the offline realized programming for testing to the controller.
- I** Saves the data in the controller for later, permanent usage.
- J** Re-Initialising of the controller - Permanently saved data is reloaded, testdata (not saved) is deleted.
- K** Transition settings - You can define the rapidity switch at each channel. A soft change over can be used for rotation-, alternation- or just for smooth turn on of the lights to achieve more realism.
- L** Display the light status - They are only correctly shown when light signal is slow to check the function of the power stages from the controller.
- M** Receiver signal span - If steering is online, this space is coloured and shows the servo travel range and the selected light scheme. These areas are changeable with **E**
- N** Servo signal - This bar shows the actual servo position. If steering is operated without receiver the bar is not displayed.
- O** Channel 5-8 in second electric power supply line.
- P** Possibility to define channel names - For better orientation add description here.
- Q** Move-Symbol LEFT - Press here to move a signal pattern to the left.
- R** Main areas for pattern definition – To change anything simply click with the mouse in this area.
- S** Move-Symbol RIGHT - Press here to move a signal pattern to the right.
- T** Asynchronous repeating - Define a light pattern to show only every second cycle. The signal is detached and looks apparently asynchronous to the other signals.
- U** Assistant - Click for assistance for the light pattern design. Create, change, move or copy whole patterns and schemes with one single click.
- V** This dots starts flashing when data is actually transmitted from the steering and means successful communication.